



Arbeitsmarktservice  
Österreich

## **Mittelfristige Beschäftigungsprognose**

### **Teilbericht Vorarlberg**

**Berufliche und sektorale Veränderungen  
2016 bis 2023**

#### **Endbericht**

Projektleitung AMS:  
Sabine Putz, Reinhold Gaubitsch

Autorinnen und Autoren WIFO:  
Marian Fink, Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer,  
Matthias Kirchner, Helmut Mahringer, Philipp Piribauer

Wissenschaftliche Assistenz WIFO:  
Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Wissenschaftliche Begutachtung WIFO:  
Julia Bock-Schappelwein

Wien, Dezember 2017

**WIFO**

 ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR  
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG



## Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Teilbericht Vorarlberg

### Berufliche und sektorale Veränderungen 2016 bis 2023

**Marian Fink, Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Mathias Kirchner,  
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer**

**Dezember 2017**

Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich

Begutachtung: Julia Bock-Schappelwein • Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

#### **Inhalt**

Als Basis für eine mittelfristige Schätzung des Qualifizierungsbedarfs erarbeitet das WIFO regelmäßig Prognosen der Beschäftigungsentwicklung nach Berufsgruppen, Branchen und Geschlecht für Österreich und die neun Bundesländer. Die aktuelle Version deckt den Zeitraum 2016 bis 2023 ab. Dieser Teilbericht gibt die Ergebnisse für Vorarlberg wieder.

Rückfragen: [thomas.horvath@wifo.ac.at](mailto:thomas.horvath@wifo.ac.at)

2017/387/S/WIFO-Projektnummer: 6316

© 2017 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Hersteller: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung,  
1030 Wien, Arsenal, Objekt 20 • Tel. (+43 1) 798 26 01-0 • Fax (+43 1) 798 93 86 • <http://www.wifo.ac.at/> • Verlags- und Herstellungsort: Wien

Verkaufspreis: 40 € • Kostenloser Download: <http://www.wifo.ac.at/wwa/pubid/60997>

# Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2016 bis 2023

## Teilbericht Vorarlberg

### Inhaltsverzeichnis

<b>1. Zusammenfassung</b>	<b>2</b>
<b>2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung</b>	<b>3</b>
<b>3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023</b>	<b>7</b>
<b>4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023</b>	<b>12</b>
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	13
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	15
<b>5. Anhang</b>	<b>19</b>
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	19
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	24
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	27
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	29
<b>Verzeichnis der Übersichten</b>	<b>36</b>
<b>Verzeichnis der Abbildungen</b>	<b>37</b>

## 1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinne in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung, sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Vorarlberg stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar.<sup>1)</sup> Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2016 und 2023 ein jährliches Beschäftigungsplus von +1,3% prognostiziert; eine leicht überdurchschnittliche Entwicklung wird in Vorarlberg mit +1,5% erwartet. Wachstumstreiber ist, wie in allen Bundesländern, der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil des Vorarlberger Dienstleistungsbereichs von 64,2% (2016) auf 65,0% (2023) ansteigen lassen.
- Allen voran weiten die marktbezogenen Dienstleistungen und die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen ihre Beschäftigung aus.
- Im Produktionsbereich nimmt die Beschäftigung weiter zu, nachdem bereits in der Vergangenheit Beschäftigungszuwächse zu verzeichnen waren.
- Frauen profitieren aufgrund ihrer starken Dienstleistungsorientierung mittelfristig stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um +1,3 Prozentpunkte auf voraussichtlich 46,4% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.
- Innerhalb der Berufslandschaft verschiebt sich die Bedeutung von gering qualifizierten Tätigkeiten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das relativ stärkste Beschäftigungswachstum wird für hoch qualifizierte Berufe (akademische Berufe) erwartet. Das absolut stärkste Beschäftigungswachstum für das

---

<sup>1)</sup> Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht, Band II (Fink et al., 2017).

quantitativ bedeutende mittlere Qualifikationssegment. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments profitieren vor allem technische Fachkräfte (Berufshauptgruppe 3), ein Bereich in denen ein relativ hoher Anteil an hoch und höher qualifizierten Arbeitskräften beschäftigt ist, und Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6) überdurchschnittlich. Hilfstätigkeiten wachsen, entgegen dem negativen nationalen Trend, moderat.

## 2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

Durch eine stark industrielle Prägung, eine günstige Lage, eine hohe Lokalisation von innovativen Klein- und Mittelbetrieben im industriell-gewerblichen Bereich und einen ebenfalls gut entwickelten Tourismus ist Vorarlberg eines der reichsten Bundesländer Österreichs. Das BIP pro Kopf (2015) liegt hier mit € 42.300 hinter Salzburg und Wien, in denen allerdings ein großer unternehmensnaher Dienstleistungsbereich die Statistik unterstützt, an dritter Stelle unter den österreichischen Bundesländern.

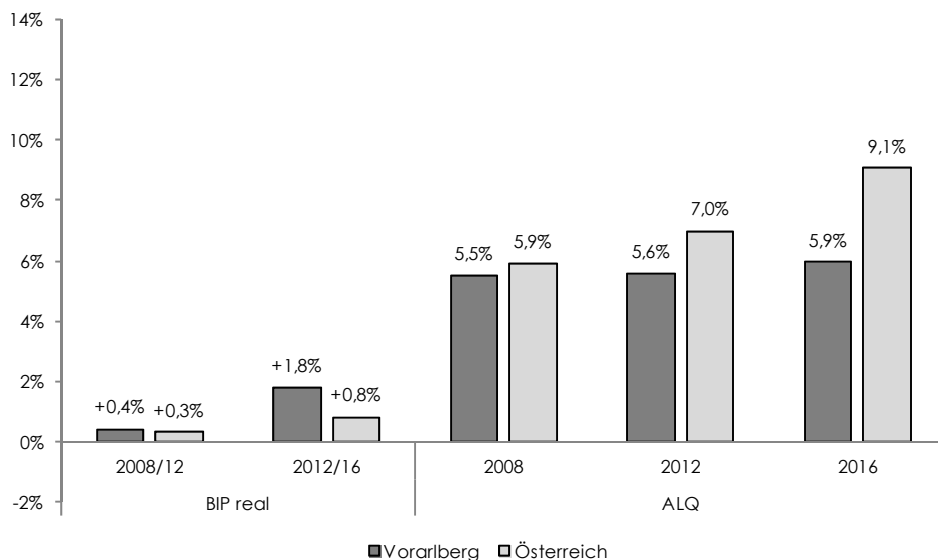
Basierend auf diesen Standortvorteilen war auch die Wachstumsrate der realen Bruttowertschöpfung<sup>2)</sup> in diesem Bundesland in der mittleren Frist höher als im österreichischen Durchschnitt. Insbesondere die Jahre 2012 bis 2016 waren hier von einem Zuwachs von jährlich durchschnittlich 1,8% geprägt, während die Entwicklung in der Krisenperiode (2008-2012), aufgrund der hohen Exportabhängigkeit der Vorarlberger Industrie mit +0,4% etwas verhaltener war.

Auch am Arbeitsmarkt war und ist das Bundesland durch eine geringe Arbeitslosenquote geprägt, wobei sich hier die relative Position in den Jahren seit 2008 noch deutlich verbessert hat, sodass der Anstieg der Arbeitslosenquote im Zeitraum 2008 bis 2016 von 5,5% auf 5,9% der geringste unter allen Bundesländern war. Die erwerbsfähige Bevölkerung wuchs dabei in Vorarlberg im selben Zeitraum um +4,2%, wobei sich dieses Wachstum bis 2023 – als einem der wenigen Bundesländer Österreichs – auf +1,7% beschleunigen sollte.

---

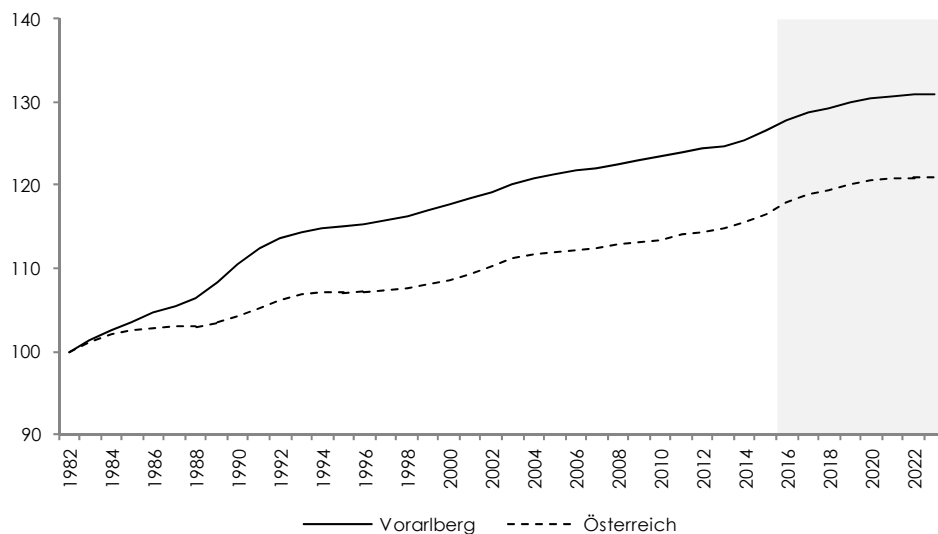
<sup>2)</sup> Die reale Bruttowertschöpfung für 2008-2016 beruht auf WIFO-Schätzungen und nicht auf den publizierten Werten von Statistik Austria.

Abbildung 1: Wirtschaftswachstum und Arbeitslosigkeit in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2016



Q: Statistik Austria, AMS, Hauptverband, WIFO-Berechnungen.

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2023, Index 1982=100.



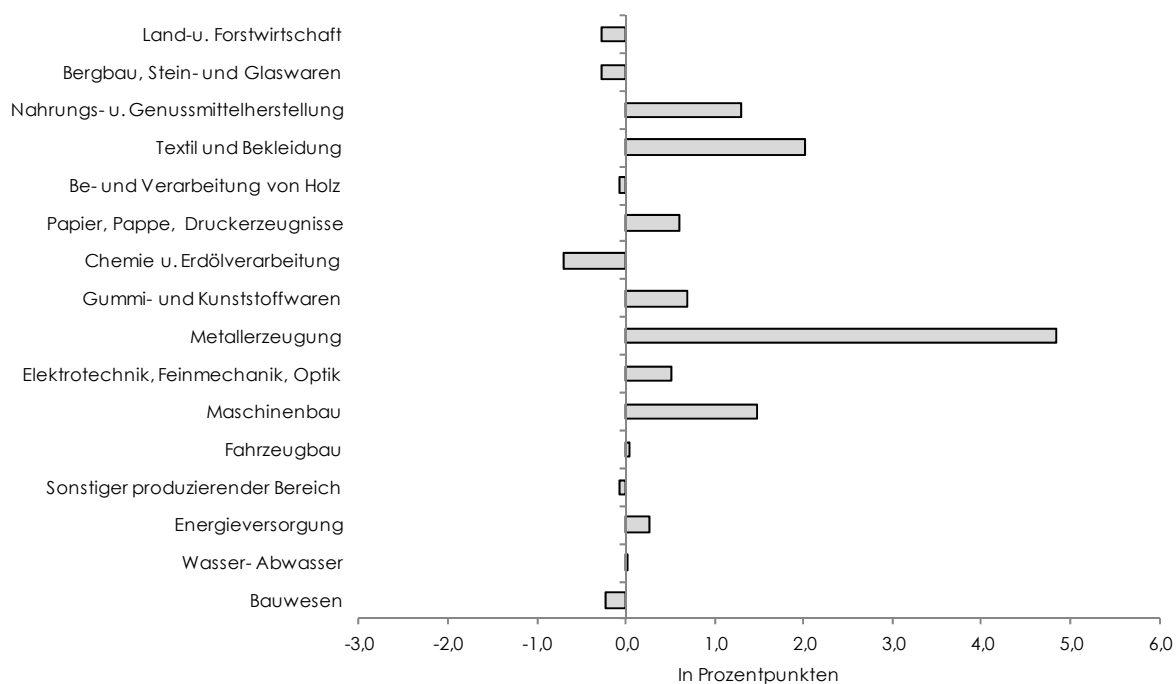
Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2016 (Hauptvariante, erstellt am 14.10.2016), WIFO-Berechnungen. Werte ab 2016 sind prognostiziert.

Vorarlberg zählt zwar nicht zu den Bundesländern mit großen Industriebetrieben, wies aber im Jahr 2016 den höchsten Beschäftigungsanteil aller Länder im Produktionsbereich<sup>3)</sup> auf

<sup>3)</sup> Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe Übersicht 14: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern im Hauptbericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose).

(35,8%). Neben Oberösterreich und der Steiermark ist Vorarlberg jenes Bundesland, für dessen wirtschaftliche Entwicklung der Produktionsbereich damit von vergleichsweise großer Bedeutung war und auch bleiben wird. Trotz der vorübergehenden Beschäftigungsverluste im Produktionsbereich in Folge der internationalen Finanzmarktkrise der Jahre 2008/2009, konnte Vorarlberg in der Vorperiode (2008/2016) die im Bundesvergleich (relativ betrachtet) höchsten Beschäftigungszuwächse im Produktionsbereich verzeichnen (+4.100 bzw. +1,0% jährlich). Damit entstanden nur in Oberösterreich im selben Zeitraum mehr Beschäftigungsverhältnisse innerhalb des Produktionsbereiches.

Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2016



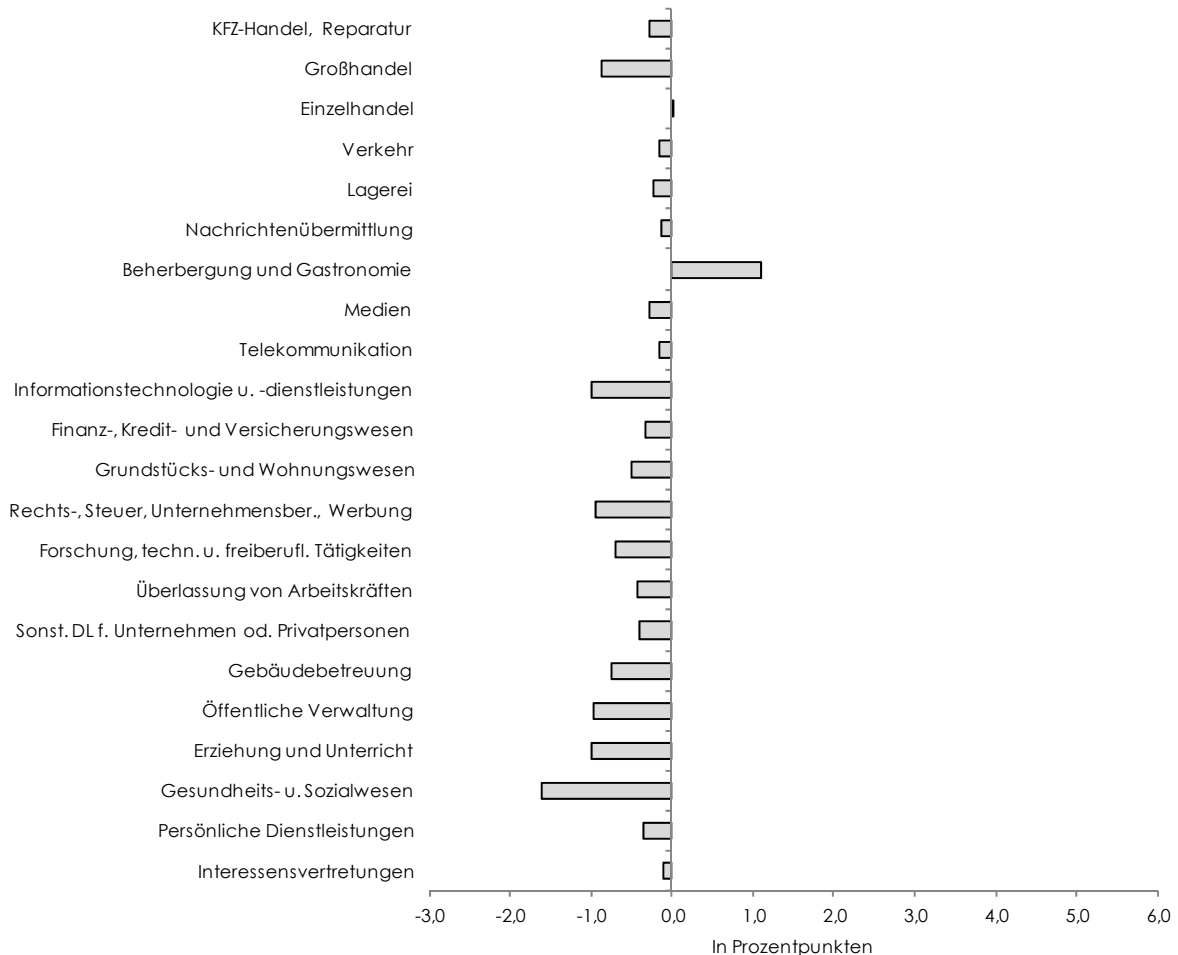
Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg lag in den Jahren 2008 bis 2016 deutlich über dem nationalen Wachstumstrend (+1,4% p. a., Österreich: +0,8% p. a.). Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten in der Metallerzeugung, der Textil und Bekleidungsindustrie, in der Nahrungsmittelherstellung sowie im Maschinenbau auffällig (Abbildung 3).

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist Vorarlberg im Bundesvergleich lediglich in der Beherbergung und Gastronomie einen überproportional hohen Beschäftigungsanteil auf. Der Beschäftigungsanteil der öffentlichen Dienstleistungen (Gesundheitswesen, Unterrichtswesen und öffentliche Verwaltung) liegt hingegen deutlich unter dem nationalen Durchschnitt,

ebenso wie jener des Großhandels und des besonders dynamischen Bereichs der Informations- und Kommunikationstechnologie (vgl. Abbildung 4).

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2016



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

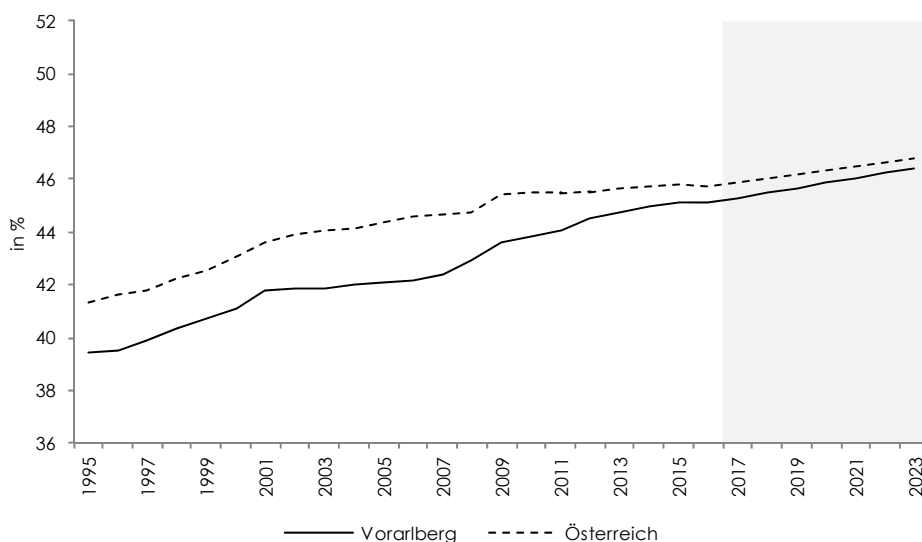
Die Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg, die sich in den vergangenen Jahren deutlich über dem österreichischen Durchschnitt bewegte, wird auch bis 2023 überdurchschnittlich dynamisch verlaufen: Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2016 und 2023 um insgesamt voraussichtlich +17.200 auf 172.300 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +1,5%. Damit liegt das Beschäftigungswachstum über dem österreichweiten Durchschnitt (+1,3% jährlich).

Die Beschäftigung der Frauen (+1,9% p. a.) wird in Vorarlberg deutlich stärker als jene der Männer (+1,2% p. a.) und auch über dem nationalen Schnitt (+1,6% p. a.) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt deren Anteil an der



Gesamtbeschäftigung von 45,1% auf 46,4% und wird damit leicht unter dem bundesweiten Schnitt von 46,8% liegen (Abbildung 5). In absoluten Zahlen entstehen bis 2023 +10.000 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen. Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch in Vorarlberg von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Vorarlberg und in Österreich 1995 bis 2023, in %



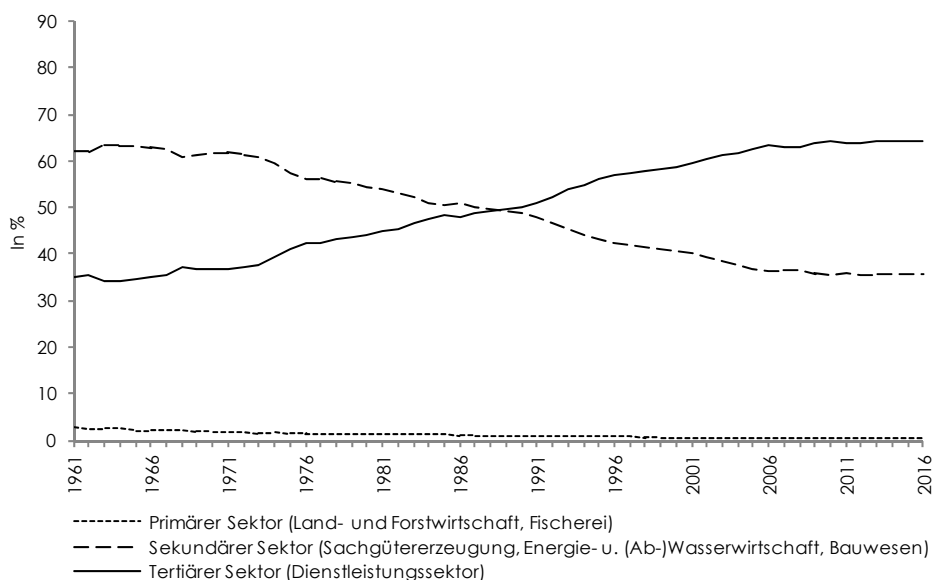
Q: HV, WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Beschäftigung ohne Präsenzdienster und BezieherInnen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld; Werte ab 2017 sind prognostiziert.

### 3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023

- Die Beschäftigung wächst im Dienstleistungsbereich deutlich über dem Bundesdurchschnitt (+1,7% jährlich).
- Auch im Produktionsbereich liegt das Wachstum deutlich über dem Bundesschnitt (+1,2% im Vergleich zu +0,5% jährlich auf Bundesebene).
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran weiten die marktbezogenen Dienstleistungen (+1,6% p. a. bzw. +7.000) und die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (+1,8% jährlich bzw. +4.800) ihre Beschäftigung aus.
- Auch der Produktionsbereich baut seine Beschäftigung aus (+1,2% p. a. bzw. +4.700), mit den größten Beschäftigungszuwächsen in der Metallerzeugung und im Maschinenbau.
- Die absolut größten Beschäftigungszuwächse über alle Branchen werden im Gesundheits- und Sozialwesen (+3.500), in der Metallerzeugung (+2.200) sowie in der Beherbergung und Gastronomie (+1.900) erwartet.
- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt nach wie vor die Beschäftigung von Frauen (Frauen: +1,9% p. a. bzw. +10.000; Männer: +1,2% p. a. bzw. +7.300).

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen<sup>4)</sup> wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die sektorale Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen sektoralen Verschiebungen geprägt, die eine zunehmende Bedeutung von Dienstleistungsbranchen impliziert. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich in Vorarlberg im Zeitverlauf deutlich steigt, nimmt er im Sachgütersektor seit Mitte der 1970er-Jahre kontinuierlich ab (vgl. Abbildung 6). Der Beschäftigungsanteil im Dienstleistungssektor übertrifft daher seit Ende der 1980er-Jahre jenen des Sachgütersektors.

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in Vorarlberg, 1961 bis 2023



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Hauptverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Dabei unterscheidet sich die sektorale Beschäftigungsstruktur zwischen Vorarlberg und Österreich deutlich: während auf Bundesebene rund 44% aller Beschäftigten im Jahr 2016 im Bereich der marktbezogenen Dienstleistungen beschäftigt waren, waren es in Vorarlberg 38%; gleichzeitig ist der Beschäftigungsanteil der öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (knapp 23% im Vergleich zu 26% in Österreich) unterdurchschnittlich (vgl. Übersicht 1) Zudem liegt der Beschäftigungsanteil des Produktionsbereiches mit knapp 36% markant über dem Bundesschnitt (knapp 26%).

<sup>4)</sup> Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

Die künftige Beschäftigungsentwicklung dürfte in Vorarlberg insgesamt über dem Bundesdurchschnitt liegen (+1,5% jährlich; Österreich +1,3%). Auch auf Ebene der breiten Branchengruppen zeigen sich nur geringfügige Abweichungen zur bundesweiten Beschäftigungsentwicklung, mit Ausnahme des Sekundärsektors, der mit +1,1% jährlich deutlich über dem Bundesdurchschnitt (+0,5% jährlich) wachsen dürfte. Auch die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen werden in Vorarlberg im Vergleich zur bundesweiten Entwicklung überdurchschnittlich wachsen (+1,8% jährlich im Vergleich zu +1,5%).

Übersicht 1: Branchenstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, zusammengefasste Branchen

	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	Vbg.	Österreich	Vorarlberg Bestand 2016	Veränderung 2016-2023		Österreich
	Anteil in %			absolut	in % pro Jahr	
<b>PRODUKTIONSBEREICH (1-16)</b>	<b>35,8</b>	<b>25,7</b>	<b>55.600</b>	<b>4.700</b>	<b>1,2</b>	<b>0,5</b>
<b>Primärsektor (1)</b>	<b>0,4</b>	<b>0,7</b>	<b>600</b>	<b>100</b>	<b>1,7</b>	<b>1,5</b>
<b>Sekundärsektor (2-16)</b>	<b>35,5</b>	<b>25,1</b>	<b>55.000</b>	<b>4.600</b>	<b>1,1</b>	<b>0,5</b>
Sachgütererzeugung* (2-13)	27,1	16,8	42.100	4.300	1,4	0,5
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,5	1,2	2.300	100	0,5	0,4
Bauwesen (16)	6,9	7,1	10.700	200	0,3	0,3
<b>DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)</b>	<b>64,2</b>	<b>74,3</b>	<b>99.500</b>	<b>12.600</b>	<b>1,7</b>	<b>1,5</b>
<b>Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)</b>	<b>38,0</b>	<b>44,1</b>	<b>59.000</b>	<b>7.000</b>	<b>1,6</b>	<b>1,6</b>
Handel (17-19)	14,2	15,4	22.100	1.900	1,2	0,8
Verkehr und Lagerei (20-22)	4,9	5,4	7.600	300	0,6	0,7
Beherbergung und Gastronomie (23)	7,0	5,9	10.900	1.900	2,4	2,3
Information und Kommunikation (24-26)	1,1	2,5	1.700	400	3,1	3,6
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	3,0	3,3	4.600	-100	-0,5	-0,4
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	0,7	1,2	1.000	0	0,6	0,7
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	3,1	4,7	4.800	1.200	3,2	2,9
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	4,1	5,7	6.300	1.400	2,8	2,7
<b>Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)</b>	<b>22,8</b>	<b>26,3</b>	<b>35.300</b>	<b>4.800</b>	<b>1,8</b>	<b>1,5</b>
<b>Sonstige Dienstleistungen (37-38)</b>	<b>3,4</b>	<b>3,8</b>	<b>5.200</b>	<b>800</b>	<b>2,0</b>	<b>1,4</b>
<b>GESAMT (1-38)</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>155.100</b>	<b>17.200</b>	<b>1,5</b>	<b>1,3</b>

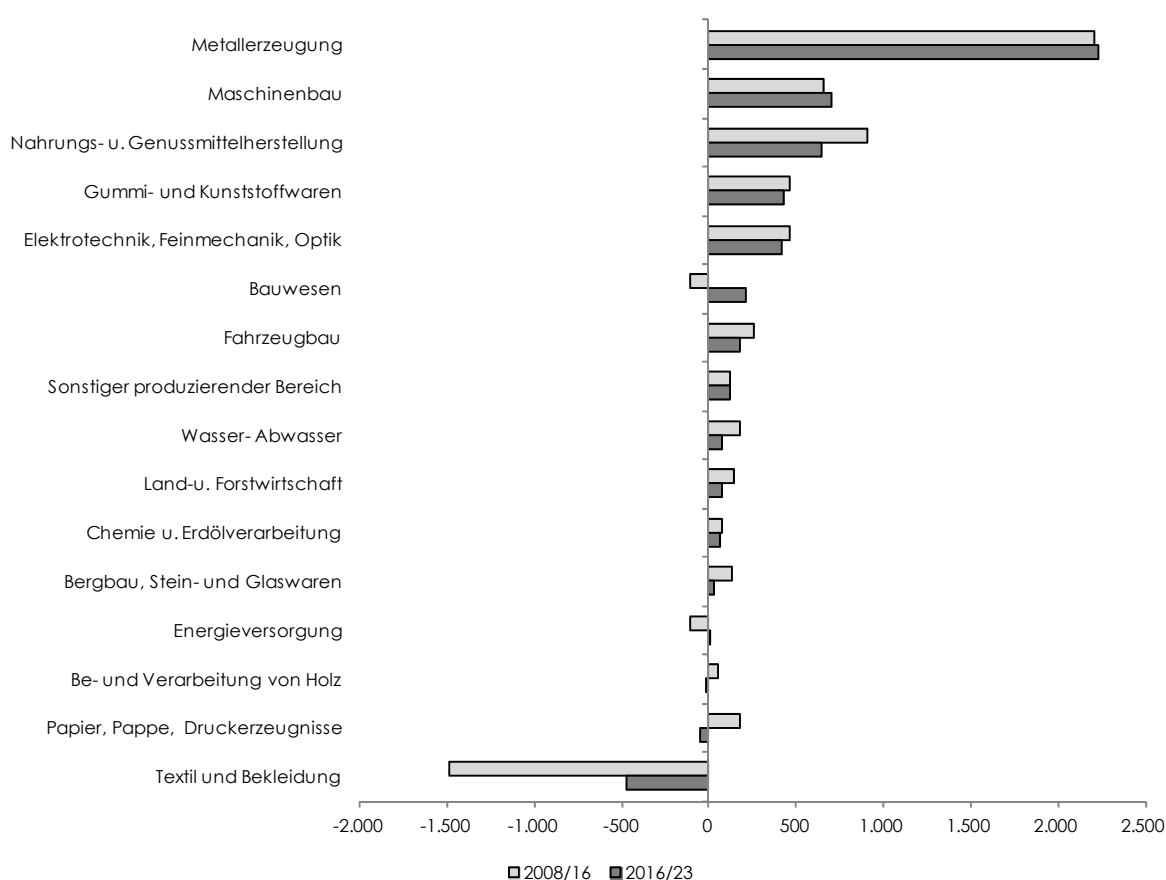
Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs in Vorarlberg ist – wie auch auf Bundesebene – der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von voraussichtlich +12.600, wobei insbesondere in den Branchen der marktbezogenen Dienstleistungen hohe Zuwächse zu erwarten sind (+7.000 Beschäftigte bis 2023). Auch die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen werden mit +4.800 zusätzlichen Beschäftigungsverhältnissen bis 2023 deutlich zur gesamten Beschäftigungsentwicklung beitragen. Im Produktionsbereich dürften schließlich +4.700 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse entstehen.

Die Beschäftigungsentwicklung im produzierenden Bereich ist von Beschäftigungszuwächsen geprägt, mit deutlichen Zuwächsen etwa im Bereich Metallherzeugung oder im Maschinenbau. Beschäftigungsverluste dürften im Bereich der Textil und Bekleidung entstehen, jedoch deutlich schwächer als in der Vorperiode ausfallen(vgl. Abbildung 7).

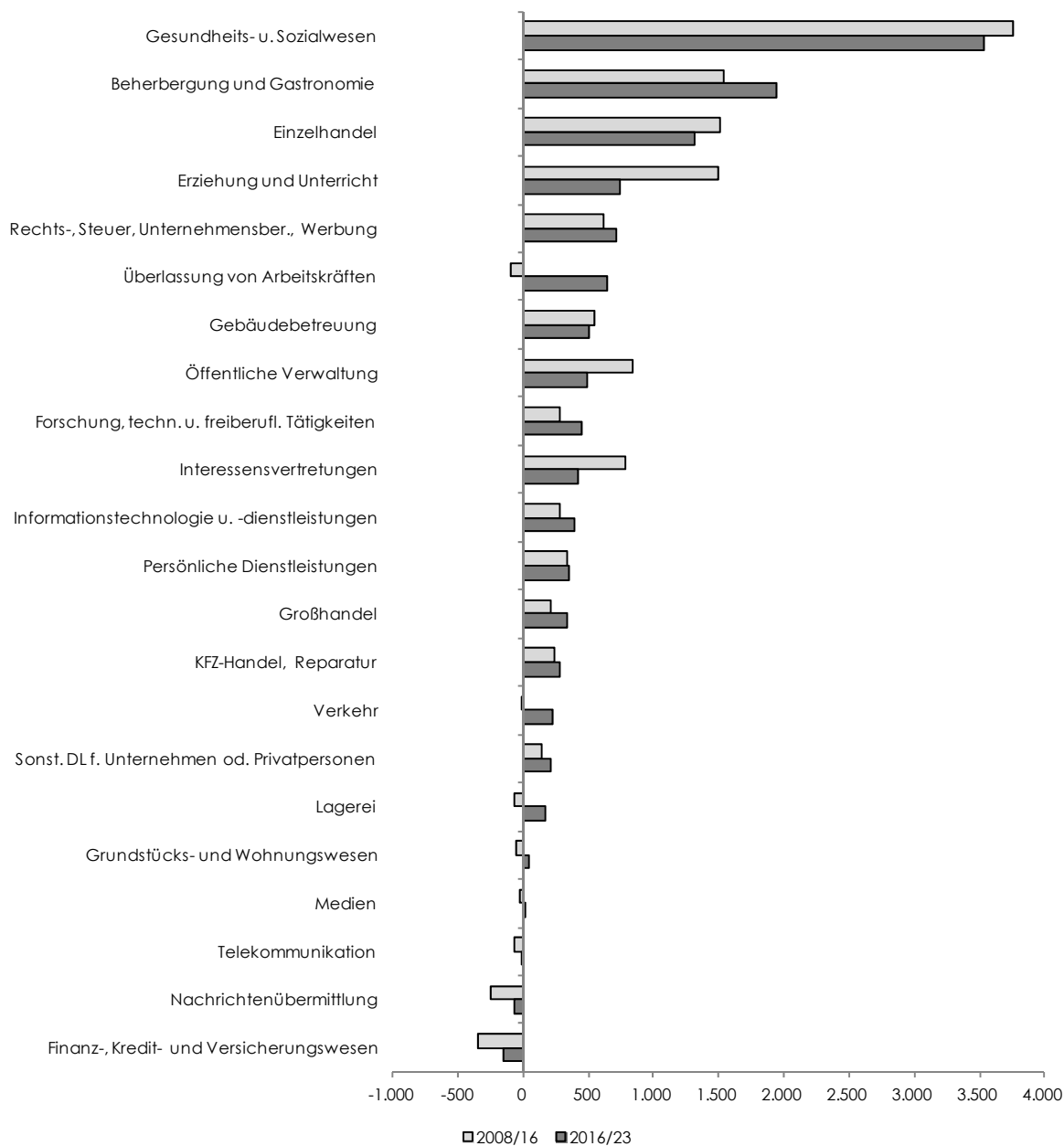
Die Branchen des Dienstleistungsbereiches wachsen ebenfalls in fast allen Fällen, wobei insbesondere das Gesundheits- und Sozialwesen zur Beschäftigungsausweitung beitragen wird. Daneben tragen ebenfalls die Beherbergung und Gastronomie und der Einzelhandel stark zum Beschäftigungszuwachs bei (Abbildung 8).

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2016/2023 sortiert.

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2016/2023 sortiert.

Die hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich führen dazu, dass der Frauenanteil unter den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird<sup>5)</sup>. Er erreicht 2023 voraussichtlich 46,4% (nach 45,1 im Jahr 2016). Insgesamt wächst die Beschäftigung von Frauen bis 2023 dabei um rund +1,9% jährlich (+10.000), und damit deutlich stärker als jene der Männer (+1,2% p. a. bzw. +7.300).

Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind die größten Beschäftigungszuwächse für Frauen und Männer im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens sowie in der Beherbergung und Gastronomie zu erwarten (vgl. Übersicht 2). Bei Männern zeigen sich deutliche Beschäftigungszuwächse zudem in der Metallherzeugung und bei Frauen im Einzelhandel. Beschäftigungsverluste treffen Frauen und Männer gleichermaßen am stärksten im Bereich Textil- und Bekleidung.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung von Frauen und Männern in den 38 Branchen ist in Übersicht 10 bis 12 zu finden.

#### Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Vorarlberg

<b>Frauen</b>		<b>Männer</b>	
<b>Top-3-Branchen</b>			
Gesundheits- u. Sozialwesen	2.900	Metallerzeugung	1.700
Einzelhandel	1.100	Beherbergung und Gastronomie	900
Beherbergung und Gastronomie	1.100	Gesundheits- u. Sozialwesen	700
<b>Bottom-3-Branchen</b>			
Textil und Bekleidung	-300	Textil und Bekleidung	-200
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	0	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-100
Nachrichtenübermittlung	0	Öffentliche Verwaltung	-100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

## 4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023

- In Vorarlberg kommt es, wie in allen anderen Bundesländern, zu einer Verlagerung von niedrig qualifizierten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Die relativ und absolut stärkste Beschäftigungsausweitung unter den Berufshauptgruppen wird für die akademischen Berufe (Berufshauptgruppe 2) prognostiziert: +3,1% p. a. bzw. insgesamt +5.100 von +17.200 zusätzlichen Jobs bis 2023.
- 63,3% der bis 2023 prognostizierten Beschäftigungsausweitung werden im quantitativ starken mittleren Qualifikationssegment (Skill-Levels 2 und 3 bzw. Berufshauptgruppen 3 bis 8) entstehen. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die techni-

<sup>5)</sup> Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage politischer Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Hauptbericht Kapitel 10.5. Geschlechtsspezifisches Szenario).

schen Berufe (Berufshauptgruppe 3, +2,8% p. a., +1.800) und die Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6, +2,3% p. a., +4.000) überdurchschnittlich stark. Unterdurchschnittlich, wenngleich positiv, entwickelt sich der Bedarf nach nicht akademischen Fachkräften (Berufshauptgruppe 4, +1,3% p. a., +2.100), Bürokräften (Berufshauptgruppe 5, +0,9% p. a. bzw. +1.200) und Handwerksberufen (Berufshauptgruppe 7, +1,1% p. a., +2.300) – sie verlieren jedoch relativ an Bedeutung. Dem nationalen Trend folgend wird die Nachfrage nach Anlagen- und MaschinenbedienerInnen bzw. MonteurlInnen (Berufshauptgruppe 8, -0,5% p. a., -400) zurückgehen.

- Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1) verzeichnen, ebenso wie im Burgenland und in Tirol und entgegen dem Österrichtrend, mit voraussichtlich +300 leichte Zuwächse (+0,3% versus -0,2% p.a. im Österrichdurchschnitt).
- Auf Ebene der Berufsgruppen wachsen die sonstigen wissenschaftlichen Berufe kräftig (+2.600), gefolgt von den Gesundheitsfachkräfte und den technischen Fachkräften (jeweils +1.800).
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt auch 2023 hoch. Bei den Frauen entstehen die meisten Jobs in den sonstigen wissenschaftlichen Berufen, für Gesundheitsfachkräfte und Verkaufskräfte. Bei den Männern konzentriert sich mehr als die Hälfte des Wachstums auf die Top-3-Wachstumsberufsgruppen (sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, technische Fachkräfte und naturwissenschaftliche, technische und medizinische Berufe).

#### 4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

Ein Gutteil der unselbständig Beschäftigten in Vorarlberg (73,4%, Österrichdurchschnitt 70,4%) übte 2016 einen Beruf im mittleren Qualifikationssegment aus – damit sind laut ISCO-08 Berufssystematik Tätigkeiten<sup>4)</sup> gemeint, die eine abgeschlossene Lehre, Fachschule oder höhere Schule als Qualifikationsanforderung voraussetzen (mittleres Qualifikationssegment, Skill-Levels 2 und 3). Weniger als ein Siebtel (13,8%, Österrichdurchschnitt 16,1%) arbeitet in Jobs, die typischerweise eine akademische Ausbildung (Skill-Level 4) als Qualifikationsanforderung voraussetzen, weitere 8,8% (Österrichdurchschnitt 8,3%) in Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1). Die Qualifikationsanforderungen, die den Tätigkeiten in der Berufssystematik ISCO-08 zugeschrieben werden, bedeuten allerdings nicht, dass die Beschäftigten zwingend das entsprechende formale Ausbildungsniveau aufweisen müssen. In der Praxis ist sowohl formale Unter- als auch Überqualifizierung möglich (zu den Gründen siehe Kapitel 5 Berufliche Beschäftigungsentwicklung im Hauptbericht).

---

<sup>4)</sup> Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (Skill-Levels) und zehn Berufshauptgruppen. Siehe dazu auch Kapitel 10.1.2. *Abgrenzung der Berufsgruppen* im Hauptband.

Zwischen 2016 und 2023 wird die Beschäftigung in Vorarlberg um jährlich +1,5% (+17.200) und damit überdurchschnittlich stark wachsen (Österreichdurchschnitt +1,3% jährlich). Innerhalb der Berufslandschaft Vorarlbergs werden die akademischen Berufe (+3,1% pro Jahr bzw. +5.100) überdurchschnittlich stark wachsen, Tätigkeiten im mittleren Qualifikationssegment (+1,3% pro Jahr bzw. +10.900) leicht unterdurchschnittlich. Für gering qualifizierte Tätigkeiten (Berufshauptgruppe 9) wird im Prognosezeitraum eine, entgegen dem nationalen Trend, leicht positive Dynamik erwartet (+0,3% p.a. bzw. +300). Entsprechend verschiebt sich auch die berufliche Beschäftigungsstruktur: Berufe, zu deren Ausübung typischerweise ein akademischer Abschluss erforderlich ist, gewinnen weiter an Bedeutung, während Tätigkeiten, die von ungelernten Arbeitskräften ausgeübt werden können, an Stellenwert verlieren. Insgesamt nimmt bis 2023 der Anteil der Beschäftigten im untersten Qualifikationsbereich ab (von 8,8% im Jahr 2016 auf 8,1% im Jahr 2023) und im obersten Qualifikationsbereich zu (von 13,8% auf 15,3%). Gleichzeitig wird die hohe Dominanz der mittleren Qualifikationen bis zum Jahr 2023 abnehmen (von 73,4% auf 72,4%).

Übersicht 3: Berufsstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2016		Beschäftigung			
	Vbg.	Österreich	Vorarlberg Bestand 2016	Österreich		Österreich
	Anteil in %			Veränderung 2016-2023		
			absolut	in % pro Jahr		
<b>Akademische Ausbildung (Skill-Level 4)</b>	<b>13,8</b>	<b>16,1</b>	<b>21.400</b>	<b>5.100</b>	<b>3,1</b>	<b>2,8</b>
Akademische Berufe (BHG 2)	13,8	16,1	21.400	5.100	3,1	2,8
<b>Mittleres Qualifikationsniveau (Skill-Level 2+ 3)</b>	<b>73,4</b>	<b>70,4</b>	<b>113.800</b>	<b>10.900</b>	<b>1,3</b>	<b>1,1</b>
Technische Berufe (BHG 3)	5,5	6,2	8.500	1.800	2,8	2,3
Nicht akademische Fachkräfte (BHG 4)	14,2	13,6	22.100	2.100	1,3	1,4
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	11,5	11,4	17.900	1.200	0,9	0,7
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	15,2	18,1	23.500	4.000	2,3	1,7
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	18,9	14,8	29.300	2.300	1,1	0,5
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	8,1	6,2	12.500	-400	-0,5	-0,8
<b>Maximal Pflichtschule (Skill-Level 1)</b>	<b>8,8</b>	<b>8,3</b>	<b>13.700</b>	<b>300</b>	<b>0,3</b>	<b>-0,2</b>
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	8,8	8,3	13.700	300	0,3	-0,2
<b>Kein exaktes Qualifikationsniveau (Skill-Level 0)</b>	<b>3,8</b>	<b>4,9</b>	<b>5.900</b>	<b>1.000</b>	<b>2,2</b>	<b>1,5</b>
Führungskräfte (BHG 1)	3,8	4,9	5.900	1.000	2,2	1,5
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>155.100</b>	<b>17.200</b>	<b>1,5</b>	<b>1,3</b>

Q.: - WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – In der ISCO-Berufssystematik bilden die nicht-akademischen Fachkräfte und die technischen Berufe eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. - Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der „Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft“ zur Berufshauptgruppe der „Handwerksberufe“ gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (Führungskräften, Berufshauptgruppe 1) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte (BHG 0).



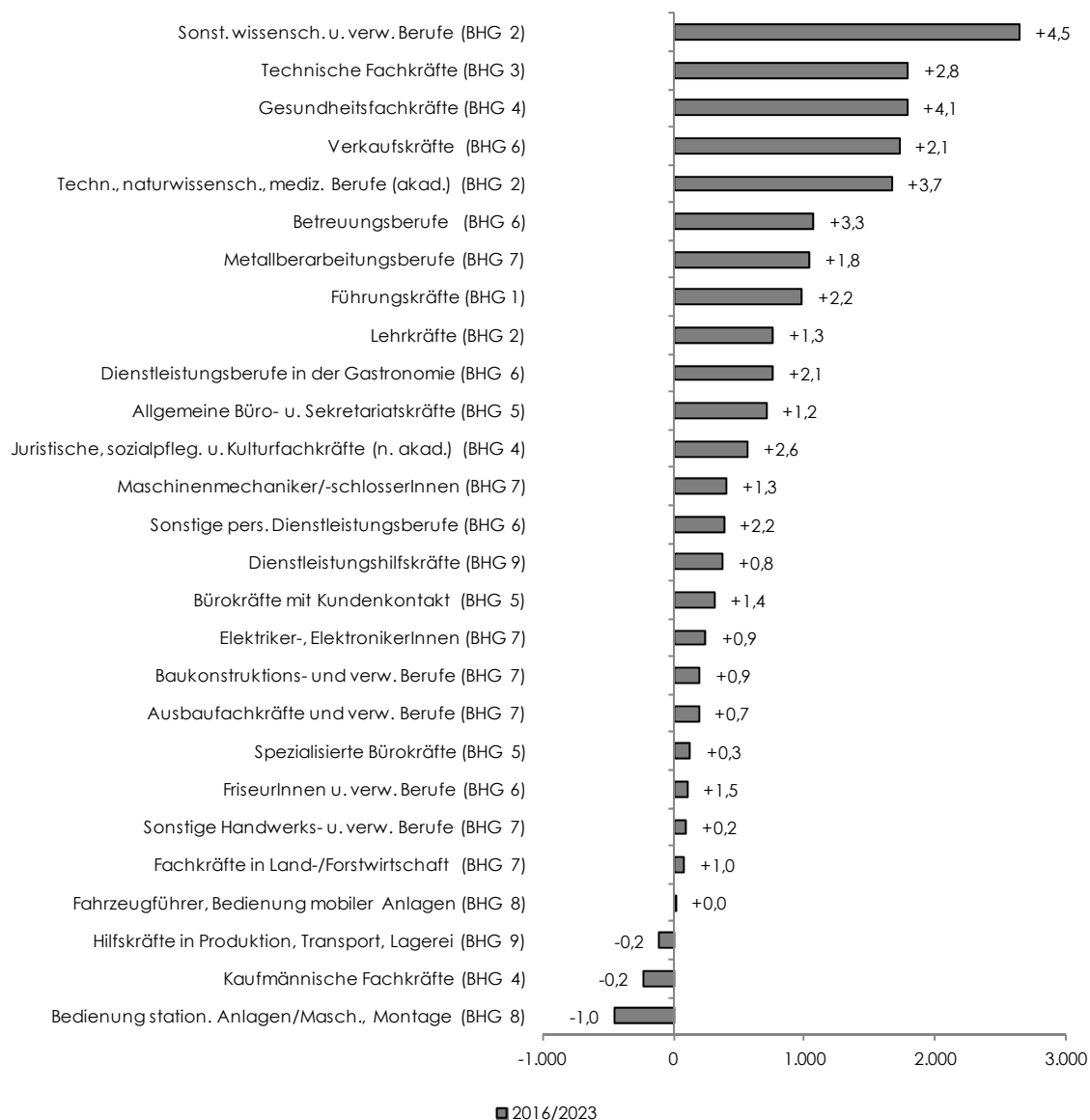
Während die akademischen Berufe (Berufshauptgruppe 2) relativ am stärksten wachsen (unter den Berufshauptgruppen in Vorarlberg und im Österreichvergleich), leisten die Berufe im mittleren Qualifikationssegment den stärksten absoluten Wachstumsbeitrag (+10.900). Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments verläuft die Entwicklung in den darunter fallenden Berufshauptgruppen (3 bis 8) allerdings ambivalent: Der stärkste absolute Beschäftigungsanstieg wird mit +4.000 (+2,3% p. a.) für die Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6) prognostiziert, gefolgt von +2.300 bei den Handwerksberufen (Berufshauptgruppe 7). Hierin kommt eine Besonderheit der Berufsstruktur Vorarlbergs zum Ausdruck: Zum einen wies 2016 kein anderes Bundesland einen höheren Anteil an Beschäftigten in Handwerksberufen auf (18,9% versus 14,8% im Österreichdurchschnitt), zum anderen wächst die Nachfrage nach Handwerksberufen nur in Tirol (+1,2% p.a.) noch stärker als in Vorarlberg (+1,1% versus +0,5% im Österreichdurchschnitt). Überdurchschnittlich stark steigt auch der Bedarf an Arbeitskräften in technischen Berufen (Berufshauptgruppe 3, +2,8% p. a. bzw. +1.800), unterdurchschnittlich wächst hingegen die Nachfrage nach nicht akademischen Fachkräften (Berufshauptgruppe 4, +1,3% p. a. bzw. +2.100) und Bürokräften (Berufshauptgruppe 5, +0,9% jährlich bzw. +1.200). Durch die unterdurchschnittliche Performanz wird ihre relative Bedeutung innerhalb der Berufslandschaft Vorarlbergs voraussichtlich sinken. Weniger Bedarf wird es, dem nationalen Trend entsprechend, bis 2023 an Anlagen- und MaschinenbedienerInnen bzw. Arbeitskräften in Montageberufen geben (-0,5% pro Jahr bzw. -400). Grund dürften die Produktivitätssteigerungen in der industriellen Fertigung sein, einem wichtigen Einsatzgebiet der Beschäftigten der Berufshauptgruppe 8. Diese Berufshauptgruppe ist zudem die einzige mit einem sinkenden Arbeitskräftebedarf. Denn selbst die Hilfstätigkeiten dürften in Vorarlberg, entgegen dem nationalen Trend, ein leichtes Beschäftigungsplus (+0,3% p. a. bzw. +300) aufweisen.

## 4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

Bis 2023 entstehen in Vorarlberg zusätzlich +17.200 Beschäftigungsverhältnisse, davon entfallen voraussichtlich 36,1% (+6.200) auf die drei wachstumsstärksten Berufsgruppen; hierzu zählen die sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe (+2.600), die Gesundheitsfachkräfte und die technischen Fachkräfte (jeweils +1.800), wie etwa material- und ingenieurtechnische sowie IKT-Fachkräfte. Die Gruppe der sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten; dazu gehören Berufe wie etwa JuristInnen, akademische und verwandte IKT-Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa SteuerberaterInnen, Personalfachleute, MarketingspezialistInnen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa PsychologInnen, SoziologInnen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa DolmetscherInnen, JournalistInnen); bis 2023 werden +2.600 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse in diesen hoch qualifizierten Tätigkeitsfeldern entstehen. Die positive Dynamik bei den technischen Berufen und Gesundheitsfachkräften kann mit unterschiedlichen Entwicklungen in Zusammenhang gebracht werden: Einerseits ist weiterhin von einem wachsenden Bedarf an technischen Fachkräften auszugehen, der nicht zuletzt aus technischer Innovation und dem zunehmenden Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien resultiert. Andererseits wirkt sich die

Verschiebung der Altersstruktur der Gesellschaft – ein Umstand, der den Bedarf an qualifizierten Fachkräften in der medizinischen Versorgung und der Pflege weiter erhöhen wird – positiv auf die Nachfrage nach Gesundheitsfachkräften aus.

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Vorarlberg nach Berufsgruppen, 2016 bis 2023



Q.: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte.

Zuwächse in einer ähnlichen Größenordnung und damit hohe Wachstumsbeiträge werden auch die Verkaufskräfte (+1.700) und die naturwissenschaftlichen, technischen und medizini-

schen Berufe (+1.700), die u. a. die InformatikerInnen, ÄrztInnen und IngenieurInnen umfassen, verzeichnen.

Beschäftigungsrückgänge beschränken sich auf drei Berufsgruppen – die BedienerInnen stationärer Anlagen und Maschinen sowie die MonteurlInnen (-500), die kaufmännischen Fachkräfte (-200) sowie die Hilfskräfte im Bereich Produktion, Transport und Lagerei (-100).

Der strukturelle Wandel begünstigt die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen (+1,9% p. a. versus +1,2% bei den Männern). Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Gut vier Zehntel der +10.000 zusätzlichen Jobs für Frauen entfallen auf drei Berufsgruppen: Es sind dies die Gesundheitsfachkräfte (+1.600), zu denen etwa die diplomierten Kranken- und Gesundheitspflegerinnen zählen, die Verkaufskräfte (+1.400) und die sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe (+1.300), Angesichts der überdurchschnittlich hohen Teilzeitquote unter den Gesundheitsfachkräften und Verkaufskräften wird der Nachfrageanstieg in Vollzeitäquivalenten deutlich geringer ausfallen. Noch höher ist die Konzentration des Beschäftigungswachstums der Männer (insgesamt +7.300 bis 2023) auf die drei wachstumsstärksten Berufsgruppen, namentlich die technischen Fachkräfte (+1.600), die sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe (+1.400) und die technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe auf akademischem Niveau (+1.000).

*Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Vorarlberg*

<b>Frauen</b>		<b>Männer</b>	
<b>Top-3-Berufsgruppen</b>			
Gesundheitsfachkräfte	1.600	Technische Fachkräfte	1.600
Verkaufskräfte	1.400	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	1.400
Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	1.300	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	1.000
<b>Bottom-3-Berufsgruppen</b>			
Bed. stat. Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-200	Kaufmännische Fachkräfte	-300
Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	-100	Bed. stat. Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-300
Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	0	Spezialisierte Bürokräfte	-100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Dem geschlechtsspezifischen Szenario folgend, treffen die Beschäftigungsrückgänge Frauen weniger stark als Männer, da sich der Beschäftigungsabbau vor allem auf männerdominierte Tätigkeiten konzentriert. In Summe gehen bei den Frauen voraussichtlich 300 Jobs verloren, bei den Männern gut 700. Rückgänge werden die Männer im Bereich der Bedienung stationärer Anlagen und Maschinen sowie in der Montage (-300) und bei den kaufmännischen Fachkräften (-300) – hierzu zählen Fachkräfte im Bereich Finanzen, Vertrieb und unternehmensbezogene Dienstleistungen (z. B. Reiseveranstalter, Immobilienmakler, Wertpapierhänd-

ler, Speditionskaufleute oder Außendienstmitarbeiter) – verzeichnen; marginal sinken dürfte auch die Nachfrage nach spezialisierten Bürokräften (-100).

## 5. Anhang

### 5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2008-2016 bzw. 2016-2023

	Vorarlberg		Österreich	
	2008-2016	2016-2023	2008-2016	2016-2023
	in % pro Jahr		in % pro Jahr	
Land- u. Forstwirtschaft	<b>3,4</b>	<b>1,7</b>	2,6	1,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	<b>1,6</b>	<b>0,3</b>	-1,9	-0,5
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	<b>2,4</b>	<b>1,7</b>	0,3	0,5
Textil und Bekleidung	-4,0	-1,9	-3,9	-1,9
Be- und Verarbeitung von Holz	<b>0,5</b>	<b>0,0</b>	-1,6	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	<b>1,1</b>	<b>-0,3</b>	-2,9	-0,9
Chemie u. Erdölverarbeitung	<b>3,3</b>	<b>2,4</b>	1,2	1,4
Gummi- und Kunststoffwaren	<b>2,7</b>	<b>2,4</b>	0,6	1,4
Metallerzeugung	<b>2,5</b>	<b>2,4</b>	0,1	1,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	<b>1,7</b>	<b>1,5</b>	0,4	0,8
Maschinenbau	<b>1,5</b>	<b>1,6</b>	0,8	1,2
Fahrzeugbau	<b>2,2</b>	<b>1,5</b>	-2,0	0,5
Sonstiger produzierender Bereich	<b>0,6</b>	<b>0,7</b>	-1,3	-0,4
Energieversorgung	-0,8	0,1	0,0	0,1
Wasser- Abwasser	<b>3,7</b>	<b>1,5</b>	1,5	0,9
Bauwesen	-0,1	0,3	0,1	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	<b>1,2</b>	<b>1,5</b>	0,0	0,8
Großhandel	0,4	<b>0,7</b>	0,4	0,6
Einzelhandel	<b>1,6</b>	<b>1,4</b>	0,9	1,0
Verkehr	0,0	<b>0,7</b>	0,0	0,6
Lagerei	-0,5	1,2	0,4	1,5
Nachrichtenübermittlung	-3,2	-1,1	-2,8	-1,1
Beherbergung und Gastronomie	1,9	<b>2,4</b>	2,0	2,3
Medien	-0,7	0,5	0,8	1,2
Telekommunikation	-3,8	-0,3	-1,6	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	4,3	4,9	4,8	4,9
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,9	-0,5	-0,5	-0,4
Grundstücks- und Wohnungswesen	-0,6	0,6	0,0	0,7
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	<b>2,9</b>	<b>3,1</b>	2,7	2,9
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	<b>2,3</b>	<b>3,4</b>	1,4	3,1
Überlassung von Arbeitskräften	-0,4	2,8	0,9	3,2
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	<b>2,1</b>	<b>2,9</b>	1,3	2,4
Gebäudebetreuung	<b>3,3</b>	<b>2,8</b>	2,9	2,4
Öffentliche Verwaltung	<b>1,1</b>	<b>0,7</b>	0,2	0,2
Erziehung und Unterricht	<b>2,1</b>	1,0	1,2	1,4
Gesundheits- u. Sozialwesen	<b>3,4</b>	<b>2,9</b>	2,5	2,3
Persönliche Dienstleistungen	<b>1,5</b>	<b>1,7</b>	1,3	1,4
Interessensvertretungen	<b>5,4</b>	<b>2,4</b>	1,5	1,5
<b>Gesamt</b>	<b>1,4</b>	<b>1,5</b>	0,8	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert; Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2016 bis 2023

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2016-2023		Österreich in % p.a.
	Vorarlberg 2016	2023	absolut	in % p.a.	
Land- u. Forstwirtschaft	600	700	100	<b>1,7</b>	1,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.100	1.100	0	<b>0,3</b>	-0,5
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.300	5.900	600	<b>1,7</b>	0,5
Textil und Bekleidung	3.800	3.300	-500	-1,9	-1,9
Be- und Verarbeitung von Holz	1.200	1.200	0	<b>0,0</b>	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	2.100	2.000	0	<b>-0,3</b>	-0,9
Chemie u. Erdölverarbeitung	400	400	100	<b>2,4</b>	1,4
Gummi- und Kunststoffwaren	2.400	2.800	400	<b>2,4</b>	1,4
Metallerzeugung	12.300	14.500	2.200	<b>2,4</b>	1,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	3.800	4.200	400	<b>1,5</b>	0,8
Maschinenbau	5.800	6.500	700	<b>1,6</b>	1,2
Fahrzeugbau	1.700	1.800	200	<b>1,5</b>	0,5
Sonstiger produzierender Bereich	2.500	2.600	100	<b>0,7</b>	-0,4
Energieversorgung	1.600	1.600	0	0,1	0,1
Wasser- Abwasser	700	800	100	<b>1,5</b>	0,9
Bauwesen	10.700	10.900	200	0,3	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	2.600	2.800	300	<b>1,5</b>	0,8
Großhandel	6.800	7.100	300	<b>0,7</b>	0,6
Einzelhandel	12.800	14.100	1.300	<b>1,4</b>	1,0
Verkehr	4.800	5.000	200	<b>0,7</b>	0,6
Lagererei	2.000	2.100	200	1,2	1,5
Nachrichtenübermittlung	800	800	-100	-1,1	-1,1
Beherbergung und Gastronomie	10.900	12.900	1.900	<b>2,4</b>	2,3
Medien	500	500	0	0,5	1,2
Telekommunikation	200	200	0	-0,3	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.000	1.400	400	4,9	4,9
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	4.600	4.500	-100	-0,5	-0,4
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.000	1.100	0	0,6	0,7
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3.000	3.700	700	<b>3,1</b>	2,9
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.700	2.200	500	<b>3,4</b>	3,1
Überlassung von Arbeitskräften	3.000	3.600	600	2,8	3,2
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1.000	1.200	200	<b>2,9</b>	2,4
Gebäudebetreuung	2.400	2.900	500	<b>2,8</b>	2,4
Öffentliche Verwaltung	9.600	10.100	500	<b>0,7</b>	0,2
Erziehung und Unterricht	9.800	10.500	700	1,0	1,4
Gesundheits- u. Sozialwesen	15.900	19.400	3.500	<b>2,9</b>	2,3
Persönliche Dienstleistungen	2.900	3.300	400	<b>1,7</b>	1,4
Interessensvertretungen	2.300	2.700	400	<b>2,4</b>	1,5
<b>Gesamt</b>	155.100	172.300	17.200	<b>1,5</b>	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2016 bis 2023

	Niveau 2016		Veränderung 2016-2023		Vorarlberg		Österreich	
	Vorarlberg		absolut		Frauen	Männer	Frauen	Männer
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	in % p.a.		in % p.a.	
Land- u. Forstwirtschaft	200	400	0	0	<b>1,7</b>	<b>1,7</b>	1,4	1,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	200	900	0	0	<b>0,7</b>	<b>0,3</b>	-0,7	-0,4
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2.200	3.100	300	300	<b>1,8</b>	<b>1,5</b>	0,4	0,6
Textil und Bekleidung	1.800	2.000	-300	-200	-2,5	<b>-1,3</b>	-2,3	-1,4
Be- und Verarbeitung von Holz	100	1.000	0	0	<b>-0,5</b>	<b>0,0</b>	-0,8	-0,4
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	600	1.500	0	0	<b>0,0</b>	<b>-0,5</b>	-0,8	-1,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	100	200	0	0	<b>2,9</b>	<b>2,0</b>	2,1	1,0
Gummi- und Kunststoffwaren	500	1.800	100	300	<b>2,8</b>	<b>2,3</b>	1,3	1,4
Metallerzeugung	2.000	10.200	500	1.700	<b>3,5</b>	<b>2,2</b>	2,1	0,9
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.200	2.600	100	300	<b>1,2</b>	<b>1,7</b>	0,6	0,9
Maschinenbau	900	4.900	200	500	<b>3,0</b>	<b>1,4</b>	2,6	0,9
Fahrzeugbau	300	1.300	0	200	<b>1,2</b>	<b>1,6</b>	0,3	0,5
Sonstiger produzierender Bereich	700	1.700	100	100	<b>1,3</b>	<b>0,4</b>	-0,3	-0,4
Energieversorgung	200	1.300	0	0	0,9	-0,1	0,9	-0,1
Wasser- Abwasser	100	600	0	100	<b>2,0</b>	<b>1,4</b>	1,4	0,8
Bauwesen	1.500	9.100	100	100	0,6	0,2	0,7	0,2
KFZ-Handel, Reparatur	600	2.000	100	200	<b>2,4</b>	<b>1,3</b>	1,7	0,6
Großhandel	2.600	4.100	200	100	<b>1,1</b>	0,4	0,7	0,6
Einzelhandel	9.900	2.900	1.100	200	<b>1,6</b>	0,9	0,9	1,1
Verkehr	800	3.900	100	200	<b>1,2</b>	<b>0,6</b>	1,0	0,5
Lagerei	500	1.400	100	100	1,4	1,1	1,9	1,4
Nachrichtenübermittlung	300	500	0	0	<b>-0,9</b>	-1,2	-1,5	-0,9
Beherbergung und Gastronomie	6.500	4.400	1.100	900	<b>2,2</b>	<b>2,6</b>	2,1	2,5
Medien	200	300	0	0	0,9	0,2	1,4	0,9
Telekommunikation	100	100	0	0	<b>0,2</b>	-0,6	0,1	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	300	700	200	200	<b>6,1</b>	4,4	5,6	4,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	2.500	2.100	0	-100	-0,3	-0,7	-0,3	-0,5
Grundstücks- und Wohnungswesen	600	500	0	0	<b>0,6</b>	0,7	0,5	0,9
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2.000	1.000	500	200	<b>3,0</b>	3,1	2,6	3,2
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	700	1.000	200	200	<b>3,9</b>	3,0	3,2	3,0
Überlassung von Arbeitskräften	600	2.400	100	500	3,1	2,8	3,3	3,1
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	600	400	100	100	<b>2,9</b>	2,8	2,0	2,9
Gebäudebetreuung	1.600	800	300	200	<b>2,7</b>	<b>3,0</b>	2,3	2,6
Öffentliche Verwaltung	4.300	5.300	600	-100	<b>1,8</b>	<b>-0,2</b>	1,1	-0,6
Erziehung und Unterricht	6.900	2.900	700	0	1,4	0,1	1,8	0,5
Gesundheits- u. Sozialwesen	12.200	3.700	2.900	700	<b>3,1</b>	<b>2,3</b>	2,3	2,2
Persönliche Dienstleistungen	1.900	1.000	200	100	<b>1,5</b>	<b>1,9</b>	1,2	1,8
Interessensvertretungen	1.600	700	300	100	<b>2,6</b>	<b>2,1</b>	1,8	0,9
<b>Gesamt</b>	<b>70.000</b>	<b>85.100</b>	<b>10.000</b>	<b>7.300</b>	<b>1,9</b>	<b>1,2</b>	1,6	1,0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2016 bis 2023

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2016-2023		Österreich in % p.a.
	Vorarlberg 2016	2023	absolut	in % p.a.	
<b>Berufshauptgruppe 1</b>	5.900	6.900	1.000	<b>2,2</b>	1,5
1 Führungskräfte	5.900	6.900	1.000	<b>2,2</b>	1,5
<b>Berufshauptgruppe 2</b>	21.400	26.400	5.100	<b>3,1</b>	2,8
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	5.700	7.400	1.700	<b>3,7</b>	2,9
3 Lehrkräfte	8.300	9.100	800	1,3	1,5
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	7.400	10.000	2.600	<b>4,5</b>	3,8
<b>Berufshauptgruppe 3</b>	8.500	10.300	1.800	<b>2,8</b>	2,3
5 Technische Fachkräfte	8.500	10.300	1.800	<b>2,8</b>	2,3
<b>Berufshauptgruppe 4</b>	22.100	24.200	2.100	1,3	1,4
6 Gesundheitsfachkräfte	5.500	7.300	1.800	<b>4,1</b>	3,5
7 Kaufmännische Fachkräfte	13.600	13.300	-200	-0,2	0,0
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	2.900	3.500	600	<b>2,6</b>	2,1
<b>Berufshauptgruppe 5</b>	17.900	19.000	1.200	<b>0,9</b>	0,7
9 Allgemeine Bürokräfte	8.300	9.000	700	<b>1,2</b>	0,9
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	3.100	3.400	300	<b>1,4</b>	0,8
11 Spezialisierte Bürokräfte	6.500	6.600	100	<b>0,3</b>	0,1
<b>Berufshauptgruppe 6</b>	23.500	27.600	4.000	<b>2,3</b>	1,7
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	2.300	2.700	400	<b>2,2</b>	1,4
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	4.800	5.500	800	<b>2,1</b>	1,9
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	900	1.000	100	<b>1,5</b>	0,8
15 Verkaufskräfte	11.300	13.000	1.700	<b>2,1</b>	1,3
16 Betreuungsberufe	4.200	5.300	1.100	<b>3,3</b>	2,9
<b>Berufshauptgruppe 7</b>	29.300	31.600	2.300	<b>1,1</b>	0,5
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.100	1.200	100	<b>1,0</b>	0,6
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	3.000	3.200	200	<b>0,9</b>	0,6
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	3.700	3.900	200	<b>0,7</b>	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	7.900	8.900	1.000	<b>1,8</b>	0,8
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	4.300	4.700	400	<b>1,3</b>	0,6
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	4.000	4.200	200	<b>0,9</b>	0,6
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	5.300	5.400	100	<b>0,2</b>	-0,1
<b>Berufshauptgruppe 8</b>	12.500	12.100	-400	<b>-0,5</b>	-0,8
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	6.700	6.300	-500	<b>-1,0</b>	-1,1
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	5.800	5.800	0	<b>0,0</b>	-0,6
<b>Berufshauptgruppe 9</b>	13.700	14.000	300	<b>0,3</b>	-0,2
26 Dienstleistungshilfskräfte	6.500	6.900	400	<b>0,8</b>	0,4
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	7.200	7.100	-100	<b>-0,2</b>	-1,1
<b>Gesamt</b>	155.100	172.300	17.200	<b>1,5</b>	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.



Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2016 bis 2023

	Niveau 2016		Veränderung 2016-2023		Vorarlberg		Österreich	
	Vorarlberg		Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	Frauen	Männer						
<b>Berufshauptgruppe 1</b>	1.000	4.900	300	700	<b>4,1</b>	<b>1,8</b>	1,9	1,4
1 Führungskräfte	1.000	4.900	300	700	<b>4,1</b>	<b>1,8</b>	1,9	1,4
<b>Berufshauptgruppe 2</b>	10.900	10.400	2.700	2.400	<b>3,2</b>	<b>3,0</b>	2,8	2,8
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	2.000	3.700	700	1.000	<b>4,3</b>	<b>3,4</b>	3,2	2,8
3 Lehrkräfte	5.800	2.500	700	0	1,7	0,1	1,8	0,7
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	3.200	4.200	1.300	1.400	<b>5,0</b>	<b>4,1</b>	4,2	3,5
<b>Berufshauptgruppe 3</b>	600	7.900	100	1.600	<b>3,1</b>	<b>2,7</b>	2,6	2,3
5 Technische Fachkräfte	600	7.900	100	1.600	<b>3,1</b>	<b>2,7</b>	2,6	2,3
<b>Berufshauptgruppe 4</b>	14.600	7.500	2.200	-100	<b>2,1</b>	-0,3	1,8	0,6
6 Gesundheitsfachkräfte	4.600	1.000	1.600	100	<b>4,5</b>	2,0	3,8	2,7
7 Kaufmännische Fachkräfte	8.000	5.500	100	-300	0,2	-0,9	0,3	-0,3
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	2.000	900	500	100	<b>3,2</b>	1,1	2,5	1,5
<b>Berufshauptgruppe 5</b>	12.600	5.200	1.200	0	<b>1,3</b>	-0,1	0,9	0,1
9 Allgemeine Bürokräfte	7.000	1.300	700	0	<b>1,4</b>	0,0	1,1	0,3
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	2.500	600	300	0	<b>1,5</b>	0,7	0,9	0,7
11 Spezialisierte Bürokräfte	3.100	3.400	200	-100	<b>0,8</b>	<b>-0,2</b>	0,4	-0,3
<b>Berufshauptgruppe 6</b>	16.900	6.600	3.100	900	<b>2,4</b>	<b>1,9</b>	1,8	1,6
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	800	1.500	200	200	<b>2,7</b>	<b>1,9</b>	1,4	1,4
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	2.700	2.100	400	400	<b>2,0</b>	<b>2,3</b>	1,8	2,1
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	900	100	100	0	<b>1,6</b>	<b>0,5</b>	0,9	0,4
15 Verkaufskräfte	8.600	2.600	1.400	300	<b>2,2</b>	<b>1,7</b>	1,3	1,3
16 Betreuungsberufe	3.900	300	1.100	0	<b>3,5</b>	1,0	3,1	2,0
<b>Berufshauptgruppe 7</b>	3.000	26.400	200	2.100	<b>0,9</b>	<b>1,1</b>	0,3	0,5
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	300	900	0	100	<b>0,8</b>	<b>1,1</b>	0,3	0,7
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	100	2.900	0	200	-0,6	<b>1,0</b>	0,5	0,6
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	200	3.600	0	200	-0,1	<b>0,7</b>	0,9	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	800	7.000	200	900	<b>2,6</b>	<b>1,7</b>	0,9	0,8
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	100	4.300	0	400	<b>1,3</b>	<b>1,3</b>	0,8	0,6
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	300	3.700	0	200	1,7	<b>0,8</b>	1,8	0,6
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	1.300	4.100	0	100	-0,3	<b>0,4</b>	-0,3	-0,1
<b>Berufshauptgruppe 8</b>	2.900	9.600	-200	-300	-0,9	<b>-0,4</b>	-0,8	-0,8
24 Bed. stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	2.500	4.200	-200	-300	-1,1	<b>-0,9</b>	-0,9	-1,2
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	400	5.400	0	0	<b>0,6</b>	<b>0,0</b>	-0,1	-0,6
<b>Berufshauptgruppe 9</b>	7.400	6.300	300	0	<b>0,5</b>	<b>0,0</b>	0,2	-0,8
26 Dienstleistungshilfskräfte	5.600	900	300	0	<b>0,8</b>	<b>0,7</b>	0,4	0,5
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	1.800	5.400	-100	-100	<b>-0,5</b>	<b>-0,1</b>	-0,8	-1,2
<b>Gesamt</b>	70.000	85.100	10.000	7.300	<b>1,9</b>	<b>1,2</b>	1,6	1,0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

## 5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Beschäftigungsniveaus 2016 und 2023

	Niveau 2016			Niveau 2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land-u. Forstwirtschaft	600	200	400	700	200	400
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.100	200	900	1.100	200	900
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.300	2.200	3.100	5.900	2.500	3.400
Textil und Bekleidung	3.800	1.800	2.000	3.300	1.500	1.800
Be- und Verarbeitung von Holz	1.200	100	1.000	1.200	100	1.000
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	2.100	600	1.500	2.000	600	1.500
Chemie u. Erdölverarbeitung	400	100	200	400	200	200
Gummi- und Kunststoffwaren	2.400	500	1.800	2.800	700	2.100
Metallerzeugung	12.300	2.000	10.200	14.500	2.500	11.900
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	3.800	1.200	2.600	4.200	1.300	2.900
Maschinenbau	5.800	900	4.900	6.500	1.100	5.400
Fahrzeugbau	1.700	300	1.300	1.800	400	1.500
Sonstiger produzierender Bereich	2.500	700	1.700	2.600	800	1.800
Energieversorgung	1.600	200	1.300	1.600	300	1.300
Wasser- Abwasser	700	100	600	800	100	600
Bauwesen	10.700	1.500	9.100	10.900	1.600	9.300
KFZ-Handel, Reparatur	2.600	600	2.000	2.800	700	2.200
Großhandel	6.800	2.600	4.100	7.100	2.800	4.300
Einzelhandel	12.800	9.900	2.900	14.100	11.000	3.100
Verkehr	4.800	800	3.900	5.000	900	4.100
Lagerei	2.000	500	1.400	2.100	600	1.600
Nachrichtenübermittlung	800	300	500	800	300	500
Beherbergung und Gastronomie	10.900	6.500	4.400	12.900	7.600	5.200
Medien	500	200	300	500	200	300
Telekommunikation	200	100	100	200	100	100
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.000	300	700	1.400	500	900
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	4.600	2.500	2.100	4.500	2.500	2.000
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.000	600	500	1.100	600	500
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3.000	2.000	1.000	3.700	2.500	1.300
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.700	700	1.000	2.200	900	1.300
Überlassung von Arbeitskräften	3.000	600	2.400	3.600	700	2.900
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1.000	600	400	1.200	700	400
Gebäudebetreuung	2.400	1.600	800	2.900	1.900	1.000
Öffentliche Verwaltung	9.600	4.300	5.300	10.100	4.800	5.300
Erziehung und Unterricht	9.800	6.900	2.900	10.500	7.600	2.900
Gesundheits- u. Sozialwesen	15.900	12.200	3.700	19.400	15.100	4.400
Persönliche Dienstleistungen	2.900	1.900	1.000	3.300	2.100	1.200
Interessensvertretungen	2.300	1.600	700	2.700	1.900	800
<b>Insgesamt</b>	<b>155.100</b>	<b>70.000</b>	<b>85.100</b>	<b>172.300</b>	<b>80.000</b>	<b>92.400</b>

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Veränderung

	2008-2016			2016-2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	100	0	100	100	0	0
Bergbau, Stein- und Glaswaren	100	0	100	0	0	0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	900	400	500	600	300	300
Textil und Bekleidung	-1.500	-900	-600	-500	-300	-200
Be- und Verarbeitung von Holz	0	0	0	0	0	0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	200	100	100	0	0	0
Chemie u. Erdölverarbeitung	100	0	0	100	0	0
Gummi- und Kunststoffwaren	500	200	300	400	100	300
Metallerzeugung	2.200	500	1.700	2.200	500	1.700
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	500	100	300	400	100	300
Maschinenbau	700	200	500	700	200	500
Fahrzeugbau	300	0	300	200	0	200
Sonstiger produzierender Bereich	100	100	0	100	100	100
Energieversorgung	-100	0	-100	0	0	0
Wasser- Abwasser	200	0	100	100	0	100
Bauwesen	-100	100	-200	200	100	100
KFZ-Handel, Reparatur	200	100	100	300	100	200
Großhandel	200	200	0	300	200	100
Einzelhandel	1.500	1.200	300	1.300	1.100	200
Verkehr	0	100	-100	200	100	200
Lagerei	-100	-100	0	200	100	100
Nachrichtenübermittlung	-200	-100	-200	-100	0	0
Beherbergung und Gastronomie	1.500	700	800	1.900	1.100	900
Medien	0	0	0	0	0	0
Telekommunikation	-100	0	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	300	100	200	400	200	200
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-300	-200	-200	-100	0	-100
Grundstücks- und Wohnungswesen	-100	100	-100	0	0	0
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	600	400	200	700	500	200
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	300	200	100	500	200	200
Überlassung von Arbeitskräften	-100	0	-100	600	100	500
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	100	100	0	200	100	100
Gebäudebetreuung	500	300	200	500	300	200
Öffentliche Verwaltung	800	700	200	500	600	-100
Erziehung und Unterricht	1.500	1.400	100	700	700	0
Gesundheits- u. Sozialwesen	3.800	3.200	600	3.500	2.900	700
Persönliche Dienstleistungen	300	200	200	400	200	100
Interessensvertretungen	800	700	100	400	300	100
<b>Insgesamt</b>	<b>15.800</b>	<b>10.200</b>	<b>5.600</b>	<b>17.200</b>	<b>10.000</b>	<b>7.300</b>

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, relative Veränderung

	2008-2016			2016-2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	in % pro Jahr			in % pro Jahr		
Land-u. Forstwirtschaft	3,4	1,6	4,5	1,7	1,7	1,7
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1,6	1,9	1,5	0,3	0,7	0,3
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2,4	2,8	2,1	1,7	1,8	1,5
Textil und Bekleidung	-4,0	-4,8	-3,3	-1,9	-2,5	-1,3
Be- und Verarbeitung von Holz	0,5	-0,1	0,6	0,0	-0,5	0,0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1,1	1,5	1,0	-0,3	0,0	-0,5
Chemie u. Erdölverarbeitung	3,3	3,5	3,1	2,4	2,9	2,0
Gummi- und Kunststoffwaren	2,7	4,2	2,4	2,4	2,8	2,3
Metallerzeugung	2,5	3,9	2,2	2,4	3,5	2,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1,7	1,5	1,7	1,5	1,2	1,7
Maschinenbau	1,5	3,1	1,3	1,6	3,0	1,4
Fahrzeugbau	2,2	-0,9	3,1	1,5	1,2	1,6
Sonstiger produzierender Bereich	0,6	2,9	-0,2	0,7	1,3	0,4
Energieversorgung	-0,8	0,1	-0,9	0,1	0,9	-0,1
Wasser- Abwasser	3,7	7,0	3,2	1,5	2,0	1,4
Bauwesen	-0,1	0,9	-0,3	0,3	0,6	0,2
KFZ-Handel, Reparatur	1,2	2,2	0,9	1,5	2,4	1,3
Großhandel	0,4	1,0	0,0	0,7	1,1	0,4
Einzelhandel	1,6	1,6	1,4	1,4	1,6	0,9
Verkehr	0,0	1,3	-0,3	0,7	1,2	0,6
Lagerei	-0,5	-1,3	-0,1	1,2	1,4	1,1
Nachrichtenübermittlung	-3,2	-3,3	-3,2	-1,1	-0,9	-1,2
Beherbergung und Gastronomie	1,9	1,4	2,7	2,4	2,2	2,6
Medien	-0,7	0,1	-1,2	0,5	0,9	0,2
Telekommunikation	-3,8	-4,7	-3,3	-0,3	0,2	-0,6
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	4,3	5,6	3,8	4,9	6,1	4,4
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,9	-0,8	-1,0	-0,5	-0,3	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen	-0,6	1,3	-2,6	0,6	0,6	0,7
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2,9	2,8	3,0	3,1	3,0	3,1
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,3	3,4	1,6	3,4	3,9	3,0
Überlassung von Arbeitskräften	-0,4	0,6	-0,7	2,8	3,1	2,8
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2,1	2,2	1,8	2,9	2,9	2,8
Gebäudebetreuung	3,3	3,0	4,0	2,8	2,7	3,0
Öffentliche Verwaltung	1,1	2,1	0,4	0,7	1,8	-0,2
Erziehung und Unterricht	2,1	2,9	0,6	1,0	1,4	0,1
Gesundheits- u. Sozialwesen	3,4	3,8	2,0	2,9	3,1	2,3
Persönliche Dienstleistungen	1,5	1,1	2,3	1,7	1,5	1,9
Interessensvertretungen	5,4	7,9	1,3	2,4	2,6	2,1
<b>Insgesamt</b>	<b>1,4</b>	<b>2,0</b>	<b>0,8</b>	<b>1,5</b>	<b>1,9</b>	<b>1,2</b>

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

### 5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2016 und 2023

	2016			2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
<b>Berufshauptgruppe 1</b>	<b>5.900</b>	<b>1.000</b>	<b>4.900</b>	<b>6.900</b>	<b>1.300</b>	<b>5.600</b>
1 Führungskräfte	5.900	1.000	4.900	6.900	1.300	5.600
<b>Berufshauptgruppe 2</b>	<b>21.400</b>	<b>10.900</b>	<b>10.400</b>	<b>26.400</b>	<b>13.600</b>	<b>12.800</b>
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	5.700	2.000	3.700	7.400	2.600	4.700
3 Lehrkräfte	8.300	5.800	2.500	9.100	6.500	2.500
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	7.400	3.200	4.200	10.000	4.400	5.600
<b>Berufshauptgruppe 3</b>	<b>8.500</b>	<b>600</b>	<b>7.900</b>	<b>10.300</b>	<b>800</b>	<b>9.500</b>
5 Technische Fachkräfte	8.500	600	7.900	10.300	800	9.500
<b>Berufshauptgruppe 4</b>	<b>22.100</b>	<b>14.600</b>	<b>7.500</b>	<b>24.200</b>	<b>16.900</b>	<b>7.300</b>
6 Gesundheitsfachkräfte	5.500	4.600	1.000	7.300	6.200	1.100
7 Kaufmännische Fachkräfte	13.600	8.000	5.500	13.300	8.200	5.200
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	2.900	2.000	900	3.500	2.500	1.000
<b>Berufshauptgruppe 5</b>	<b>17.900</b>	<b>12.600</b>	<b>5.200</b>	<b>19.000</b>	<b>13.800</b>	<b>5.200</b>
9 Allgemeine Bürokräfte	8.300	7.000	1.300	9.000	7.700	1.300
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	3.100	2.500	600	3.400	2.800	600
11 Spezialisierte Bürokräfte	6.500	3.100	3.400	6.600	3.300	3.300
<b>Berufshauptgruppe 6</b>	<b>23.500</b>	<b>16.900</b>	<b>6.600</b>	<b>27.600</b>	<b>20.000</b>	<b>7.500</b>
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	2.300	800	1.500	2.700	1.000	1.700
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	4.800	2.700	2.100	5.500	3.000	2.500
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	900	900	100	1.000	1.000	100
15 Verkaufskräfte	11.300	8.600	2.600	13.000	10.000	3.000
16 Betreuungsberufe	4.200	3.900	300	5.300	5.000	300
<b>Berufshauptgruppe 7</b>	<b>29.300</b>	<b>3.000</b>	<b>26.400</b>	<b>31.600</b>	<b>3.200</b>	<b>28.400</b>
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.100	300	900	1.200	300	900
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	3.000	100	2.900	3.200	100	3.100
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	3.700	200	3.600	3.900	200	3.800
20 Metallbearbeitungsberufe	7.900	800	7.000	8.900	1.000	7.900
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	4.300	100	4.300	4.700	100	4.700
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	4.000	300	3.700	4.200	300	3.900
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	5.300	1.300	4.100	5.400	1.200	4.200
<b>Berufshauptgruppe 8</b>	<b>12.500</b>	<b>2.900</b>	<b>9.600</b>	<b>12.100</b>	<b>2.800</b>	<b>9.300</b>
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	6.700	2.500	4.200	6.300	2.300	3.900
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	5.800	400	5.400	5.800	400	5.400
<b>Berufshauptgruppe 9</b>	<b>13.700</b>	<b>7.400</b>	<b>6.300</b>	<b>14.000</b>	<b>7.700</b>	<b>6.300</b>
26 Dienstleistungshilfskräfte	6.500	5.600	900	6.900	5.900	900
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	7.200	1.800	5.400	7.100	1.700	5.400
<b>Gesamt</b>	<b>155.100</b>	<b>70.000</b>	<b>85.100</b>	<b>172.300</b>	<b>80.000</b>	<b>92.400</b>

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2016 bis 2023

	2016			2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	absolut			in % pro Jahr		
<b>Berufshauptgruppe 1</b>	<b>1.000</b>	<b>300</b>	<b>700</b>	<b>2,2</b>	<b>4,1</b>	<b>1,8</b>
1 Führungskräfte	1.000	300	700	2,2	4,1	1,8
<b>Berufshauptgruppe 2</b>	<b>5.100</b>	<b>2.700</b>	<b>2.400</b>	<b>3,1</b>	<b>3,2</b>	<b>3,0</b>
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	1.700	700	1.000	3,7	4,3	3,4
3 Lehrkräfte	800	700	0	1,3	1,7	0,1
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	2.600	1.300	1.400	4,5	5,0	4,1
<b>Berufshauptgruppe 3</b>	<b>1.800</b>	<b>100</b>	<b>1.600</b>	<b>2,8</b>	<b>3,1</b>	<b>2,7</b>
5 Technische Fachkräfte	1.800	100	1.600	2,8	3,1	2,7
<b>Berufshauptgruppe 4</b>	<b>2.100</b>	<b>2.200</b>	<b>-100</b>	<b>1,3</b>	<b>2,1</b>	<b>-0,3</b>
6 Gesundheitsfachkräfte	1.800	1.600	100	4,1	4,5	2,0
7 Kaufmännische Fachkräfte	-200	100	-300	-0,2	0,2	-0,9
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	600	500	100	2,6	3,2	1,1
<b>Berufshauptgruppe 5</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>0</b>	<b>0,9</b>	<b>1,3</b>	<b>-0,1</b>
9 Allgemeine Bürokräfte	700	700	0	1,2	1,4	0,0
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	300	300	0	1,4	1,5	0,7
11 Spezialisierte Bürokräfte	100	200	-100	0,3	0,8	-0,2
<b>Berufshauptgruppe 6</b>	<b>4.000</b>	<b>3.100</b>	<b>900</b>	<b>2,3</b>	<b>2,4</b>	<b>1,9</b>
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	400	200	200	2,2	2,7	1,9
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	800	400	400	2,1	2,0	2,3
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	100	100	0	1,5	1,6	0,5
15 Verkaufskräfte	1.700	1.400	300	2,1	2,2	1,7
16 Betreuungsberufe	1.100	1.100	0	3,3	3,5	1,0
<b>Berufshauptgruppe 7</b>	<b>2.300</b>	<b>200</b>	<b>2.100</b>	<b>1,1</b>	<b>0,9</b>	<b>1,1</b>
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	100	0	100	1,0	0,8	1,1
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	200	0	200	0,9	-0,6	1,0
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	200	0	200	0,7	-0,1	0,7
20 Metallbearbeitungsberufe	1.000	200	900	1,8	2,6	1,7
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	400	0	400	1,3	1,3	1,3
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	200	0	200	0,9	1,7	0,8
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	100	0	100	0,2	-0,3	0,4
<b>Berufshauptgruppe 8</b>	<b>-400</b>	<b>-200</b>	<b>-300</b>	<b>-0,5</b>	<b>-0,9</b>	<b>-0,4</b>
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-500	-200	-300	-1,0	-1,1	-0,9
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	0	0	0	0,0	0,6	0,0
<b>Berufshauptgruppe 9</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>0</b>	<b>0,3</b>	<b>0,5</b>	<b>0,0</b>
26 Dienstleistungshilfskräfte	400	300	0	0,8	0,8	0,7
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	-100	-100	-100	-0,2	-0,5	-0,1
<b>Gesamt</b>	<b>17.200</b>	<b>10.000</b>	<b>7.300</b>	<b>1,5</b>	<b>1,9</b>	<b>1,2</b>

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

## 5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

<b>PRODUKTIONSBEREICH:</b>				
1 Land-u. Forstwirtschaft	Land-u. Forstwirtschaft		<b>Primärsektor/Primärer S.</b>	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	<b>Sachgütererzeugung<sup>1)</sup></b>		<b>Sekundärsektor Sekundärer Sektor</b>	
14 Energieversorgung 15 Wasser- Abwasser	<b>Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft</b>			
16 Bauwesen	Bauwesen			
<b>DIENSTLEISTUNGSBEREICH:</b>				
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	<b>Handel</b>	<b>Marktbezogene Dienstleistungen</b>	<b>Tertiärsektor Tertiärer Sektor</b>	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	<b>Verkehr und Lagerei</b>			
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie			
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	<b>Information und Kommunikation</b>			
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen			
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen			
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	<b>Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen</b>			
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	<b>Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen</b>			
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen			<b>Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen</b>
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen			<b>Sonstige Dienstleistungen</b>

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). 1) Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	<b>A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei</b>
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	<b>B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden</b> C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	<b>C Herstellung von Waren</b> (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	<b>D Energieversorgung</b>
15 Wasser- Abwasser	<b>E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung</b>
16 Bauwesen	<b>F Bau</b>
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	<b>G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ</b>
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	<b>H Verkehr und Lagerei</b>
23 Beherbergung und Gastronomie	<b>I Beherbergung und Gastronomie</b>
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	<b>J Information und Kommunikation</b>
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	<b>K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen</b>
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	<b>L Grundstücks- und Wohnungswesen</b>
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	<b>M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL</b>
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	<b>N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen</b>
34 Öffentliche Verwaltung	<b>O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung</b>
35 Erziehung und Unterricht	<b>P Erziehung und Unterricht</b>
36 Gesundheits- u. Sozialwesen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	<b>Q Gesundheits- und Sozialwesen</b> M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen  <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	<b>R Kunst, Unterhaltung und Erholung</b> <b>T Private Haushalte</b>  S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen  <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	<b>U Exterritoriale Organisationen</b> S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).



Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land- u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag ;(03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ;(27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren, (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser- Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau ;(43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung ;(73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen (79); Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen (86); Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
<b>Berufshauptgruppe 1</b>	
<b>1 Führungskräfte</b>	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete ; (112) Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer und Vorstände ; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen ; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung ; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei ; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik ; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie ; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen ; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants ; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
<b>Berufshauptgruppe 2</b>	
<b>2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)</b>	(211) Physikerinnen und Physiker, Chemikerinnen und Chemiker, Geologinnen und Geologen und verwandte Berufe ; (212) Mathematikerinnen und Mathematiker, Versicherungsmathematikerinnen und Versicherungsmathematiker und Statistikerinnen und Statistiker ; (213) Biowissenschaftlerinnen und Biowissenschaftler (214) Ingenieurwissenschaftlerinnen und Ingenieurwissenschaftler (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation) ; (215) Ingenieurinnen und Ingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik ; (216) Architektinnen und Architekten, Raum-, Stadt- und Verkehrsplanerinnen und -planer, Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure und Designerinnen und Designer (221) Ärztinnen und Ärzte (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshelferfachkräfte ; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin ; (224) Feldscherinnen und Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktikerinnen und Praktiker ; (225) Tierärztinnen und Tierärzte ; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
<b>3 Lehrkräfte</b>	(231) Universitäts- und Hochschullehrerinnen und -lehrer (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung ; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
<b>4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe</b>	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen ; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung ; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwicklerinnen und Entwickler und Analytikerinnen und Analytiker von Software und Anwendungen ; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Juristinnen und Juristen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler ; (263) Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler, Geistliche und Seelsorgerinnen und Seelsorger (264) Autorinnen und Autoren, Journalistinnen und Journalisten und Linguistinnen und Linguisten ; (265) Bildende und darstellende Künstlerinnen und Künstler
<b>Berufshauptgruppe 3</b>	
<b>5 Technische Fachkräfte</b>	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiterinnen und Produktionsleiter im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau ; (313) Technikerinnen und Techniker in der Prozesssteuerung ; (314) Biotechnikerinnen und Biotechniker und verwandte technische Berufe ; (315) Schiffsführerinnen und Schiffsführer, Flugzeugführerinnen und Flugzeugführer und verwandte Berufe  (351) Technikerinnen und Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung ; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechnikerinnen und -techniker
<b>Berufshauptgruppe 4</b>	
<b>6 Gesundheitsfachkräfte</b>	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe ; (323) Nicht akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin ; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistentinnen und Assistenten ; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht akademische Krankenpflege- und Geburtshelferfachkräfte
<b>7 Kaufmännische Fachkräfte</b>	(331) Nicht akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagentinnen und Vertriebsagenten, Einkäuferinnen und Einkäufer und Handelsmaklerinnen und Handelsmakler ; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
<b>8 Juristische, sozialpflegerische u. Kultur-fachkräfte (nicht akademisch)</b>	(341) Nicht akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe ; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness ; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchefinnen und Küchenchefs

<b>Berufshauptgruppe 5</b>	
<b>9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte</b>	(411) Allgemeine Bürokräfte ; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe  (412) Sekretariatskräfte (allgemein) ; (413) Schreibkräfte und Datenerfasserinnen und Datenerfasser
<b>10 Bürokräfte mit Kundenkontakt</b>	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe ; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
<b>11 Spezialisierte Bürokräfte</b>	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe
<b>Berufshauptgruppe 6</b>	
<b>12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe</b>	(511) Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter, Schaffnerinnen und Schaffner und Reiseleiterinnen und Reiseleiter ; (515) Hauswärtinnen und Hauswarte und Hauswirtschaftsleiterinnen und Hauswirtschaftsleiter ; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
<b>13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie</b> <b>14 FriseurInnen u. verwandte Berufe</b>	(512) Köchinnen und Köche; (513) Kellnerinnen und Kellner und Barkeeperinnen und Barkeeper (514) Friseurinnen und Friseure, Kosmetikerinnen und Kosmetiker und verwandte Berufe
<b>15 Verkaufskräfte</b>	(521) Straßen- und Marktverkäuferinnen und -verkäufer ; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften ; (523) Kassierinnen und Kassierer und Kartenverkäuferinnen und Kartenverkäufer ; (524) Sonstige Verkaufskräfte
<b>16 Betreuungsberufe</b>	(531) Kinder- und Lernbetreuerinnen und -betreuer (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
<b>Berufshauptgruppe 7</b>	
<b>17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft</b>	(611) Gärtnerinnen und Gärtner und Ackerbäuerinnen und Ackerbauern ; (612) Tierhalterinnen und Tierhalter ; (613) Landwirtinnen und Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) ; (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe ; (622) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger und Fallenstellerinnen und Fallensteller ; (631) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern für den Eigenbedarf ; (632) Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter für den Eigenbedarf ; (633) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern und Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf ; (634) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger, Fallenstellerinnen und Fallensteller und Sammlerinnen und Sammler für den Eigenbedarf
<b>18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe</b>	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
<b>19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe</b> <b>20 Metallbearbeitungsberufe</b>	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Malerinnen und Maler, Gebäudereinigerinnen und Gebäudereiniger und verwandte Berufe (721) Blechkaltverformerinnen und Blechkaltverformer, Baumetallverformerinnen und Baumetallverformer, Formerinnen und Former (für Metallguss), Schweißerinnen und Schweißer und verwandte Berufe (722) Grobschmiedinnen und Grobschmiede, Werkzeugmechanikerinnen und Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe
<b>21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen</b>	(723) Maschinenmechanikerinnen und Maschinenmechaniker und -schlosserinnen und -schlosser
<b>22 Elektriker-, ElektronikerInnen</b>	(741) Elektroinstallateurinnen und Elektroinstallateure und -mechanikerinnen und -mechaniker ; (742) Installateurinnen und Installateure und Mechanikerinnen und Mechaniker für Elektronik und Telekommunikationstechnik
<b>23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe</b>	(731) Präzisionshandwerkerinnen und Präzisionshandwerker und kunsthandwerkliche Berufe ; (732) Druckhandwerkerinnen und Druckhandwerker (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiterinnen und Holzbearbeiter, Möbeltischlerinnen und Möbeltischler und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
<b>Berufshauptgruppe 8</b>	
<b>24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe</b>	(811) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung ; (812) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen in der Metallherzeugung, -umformung und -veredlung ; (813) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse ; (814) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren ; (815) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren ; (816) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln ; (817) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung ; (818) Bedienerinnen und Bediener sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
<b>25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen</b>	(831) Lokomotivführerinnen und Lokomotivführer und verwandte Berufe ; (832) Kraftfahrzeugführerinnen und Kraftfahrzeugführer ; (833) Fahrerinnen und Fahrer schwerer Lastkraftwagen und Busse ; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bedienerinnen und Bediener mobiler Anlagen

<b>Berufshauptgruppe 9</b>	
<b>26 Dienstleistungshilfskräfte</b>	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros ; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe ; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe ; (952) Straßenverkäuferinnen und Straßenverkäufer (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
<b>27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei</b>	(931) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei ;(933) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in Transport und Lagerei ; (961) Abfallentsorgungsarbeiterinnen und Abfallentsorgungsarbeiter ; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
<b>Berufshauptgruppe 0</b>	
<b>28 Angehörige der regulären Streitkräfte</b>	(11) Offiziere in regulären Streitkräften ; (21) Unteroffiziere in regulären Streitkräften ; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

## Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1: Branchenstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, zusammengefasste Branchen	9
Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Vorarlberg	12
Übersicht 3: Berufsstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	14
Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Vorarlberg	17
Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2008-2016 bzw. 2016-2023	19
Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2016 bis 2023	20
Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2016 bis 2023	21
Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2016 bis 2023	22
Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2016 bis 2023	23
Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Beschäftigungsniveaus 2016 und 2023	24
Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Veränderung	25
Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, relative Veränderung	26
Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2016 und 2023	27
Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2016 bis 2023	28
Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen	29
Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	30
Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	31
Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	33

## Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1: Wirtschaftswachstum und Arbeitslosigkeit in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2016	4
Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Vorarlberg im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2023, Index 1982=100.	4
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2016	5
Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Vorarlberg, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2016	6
Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Vorarlberg und in Österreich 1995 bis 2023, in %	7
Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in Vorarlberg, 1961 bis 2023	8
Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023	10
Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Vorarlberg nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023	11
Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Vorarlberg nach Berufsgruppen, 2016 bis 2023	16